

Gedanken von mir zum Thema Homosexualität, gleichgeschlechtliche Liebe, Lesben und Queere

Gott hat die Menschen als Mann und Frau geschaffen. Sie lebten im Paradies, bis es zum Sündenfall durch Satan kam. Seit dem Sündenfall, also dem Abfallen von Gott, fing alles mit Mord an. Lesen wir 1. Mose 6, müssen wir feststellen, dass es bis dahin schon zu Sodom und Gomorra gekommen ist.

Nur Noah fand Gnade vor dem Herrn. 1. Mose 6,8
Lies das ganze Kapitel 6.

Noah hat keine Queere, Homos oder Lesben mit an Bord genommen.

Lies weiter auch die Kapitel 7; 8 und 9.

Wir sehen also, dass die sexuellen Verwerfungen nicht von Gott sind. Alles was nicht von Gott ist, ist Sünde und das darf man auch so benennen. Der Satan verführt die Menschen zur Sünde und dessen Ausführungen. Also leben wir in der sündigen Welt, also gefallene Welt. Und das muss man jeden erklären, auch Kindern. Jede Verweichlichung der Sprache führt für mich zur Sünde.

Gott hat seinen Sohn, unsern Herrn Jesus Christus, am Kreuz von Golgatha für unsere Sünden sterben lassen und hat Jesus nach 3 Tagen auferstehen lassen, damit wir frei von der Sünde werden und vor Gott durch Jesus gerecht sind.

Jesus befreit jeden von der Sünde, egal welcher Art, wenn wir uns zu Jesus bekennen und Ihn als Herrn annehmen und Ihm folgen wollen, sowie seinen Willen tun.

Ich muss das auch wollen und tun. Dann verändert Jesus mein Leben in seine Lebensweise. Dadurch werde ich frei von allen Begierden.

Ich werde zwar nicht sündlos, aber frei im Herrn.

Ich habe nichts gegen Queere, Homos und Lesben. Nur diese kleine Gruppe darf mir nicht ihre Lebensweise und Forderungen aufzwingen und zum Maßstab machen.

Ein Homo, der sagt, dass Gott ihn so gemacht hat und er soll so bleiben wie er ist, hat sein Leben nie Jesus übergeben. Er lebt für mich in Sünde.

Nur Jesus macht uns von der Sünde frei. Ich spreche hier nicht von Heilung, sondern von Sündenbefreiung.

Die Segnung einzelner Personen kann ich nachvollziehen, weil segnen etwas Gutes ist und Gutes bewirkt.

Gleichgeschlechtliche Paare würde ich nicht segnen, weil ich mich dann der Sünde hingebe.

Für mich ist Jesus das Zentrum. Nur durch Jesus komme ich zum Vater.

Das ist meine Glaubensüberzeugung.

Nachtrag zu meinen Gedanken... siehe auch 1. Petrus 3,20 habe ich soeben gelesen.

Rudi Lehmkuhl

